



„Himmlisch gut beraten? Astrologie als Instrument politischen Handelns bei den anhaltischen Fürsten Joachim (1509-1561) und Joachim Ernst (1536-1586)“. Vortrag von Dr. Ulrike Ludwig

Wahrsagerei gehörte im 16. und 17. Jahrhundert zum guten Ton – kein Fürst der etwas auf sich hielt, kam ohne einen Astrologen aus. Da waren die Anhalter keine Ausnahme. Aber wie hat man sich eine solche wahrsagerische Beratung durch einen Astrologen vorzustellen? Und welche Effekte hatte dies auf konkretes politisches Handeln? Lässt sich gar von einer irrationalen, esoterischen politischen Praxis in der Frühen Neuzeit sprechen? Diesen Fragen wird Dr. Ulrike Ludwig (Frankfurt/Main) in ihrem Vortrag "Himmlisch gut beraten? Astrologie als Instrument politischen Handelns bei den anhaltischen Fürsten Joachim (1509-1561) und Joachim Ernst (1536-1586)" am 18. Dezember 2018 nachgehen. Sie stützt sich für ihre Ausführungen vor allem auf einen bemerkenswerten Bestand astrologischer Quellen aus der Zeit der Fürsten Joachim (1509-1561) und Joachim Ernst (1536-1586), der sich im Landesarchiv Sachsen-Anhalt in Dessau erhalten hat.

Kontakt: Dr. Andreas Erb
Leiter der Abteilung Dessau
Heidestraße 21, 06842 Dessau-Roßlau
Tel. 0340/519896-0
Fax: 0340/519896-90
dessau@la.sachsen-anhalt.de
www.landesarchiv.sachsen-anhalt.de

PRESEMITTEILUNG